

Beschluss-Nr.: 9/2021

1. Der Rat beschließt das Radverkehrskonzept einschließlich der 5 Anlagen als Handlungsrahmen für die Radverkehrsentwicklung in Bad Honnef und die Umsetzung erster Maßnahmen in den Projekten, die im Rahmen der Programme „Nationaler Radverkehrsplan“ und „Klimaschutz durch Radverkehr“ gefördert werden.

**Abstimmungsergebnis: 4 Stimmen gegen 7 bei 4 Enthaltungen
Damit ist der Antrag abgelehnt.**

Beschluss-Nr.: 10/2021

1. Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, für investive Maßnahmen aus dem Maßnahmenkataster des Radverkehrskonzepts, denen die höchste Priorität gegeben wurde (7 und mehr Punkte von maximal 9) eine Förderung im Sonderprogramm " Stadt und Land" (https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Anlage/StV/verwaltungsvereinbarung-sonderprogramm-stadt-und-land.pdf?__blob=publicationFile) zu beantragen.

**Abstimmungsergebnis: 5 Stimmen gegen 8 Stimmen bei 2 Enthaltungen
Damit ist der Antrag abgelehnt.**

Beschluss-Nr.: 11/2021

2. Im Jahr 2021, in dem das Programm eine höhere Förderquote vorsieht, wird die Förderung von 3 besonders relevanter Maßnahmen aus dem Maßnahmenkataster angestrebt:
 - Nr. 82 **Separater Radweg an der Rottbitzer Straße** zwischen Humberger Straße und Windhagener Weg (8 von 9 Punkten)
 - Nr. 79 **Einrichtung der Rommersdorfer Straße als Fahrradstraße** vom Markt bis zum Frankenweg (7 von 9 Punkten)
 - Nr. 67 **Ausbau eines Fuß- und Radweges entlang des Rheinufer** zwischen Honnefer Kreuz und Fähranleger (7 von 9 Punkten)

Hierfür werden im Haushaltsplan 2021 zu berücksichtigenden Investitionskosten kalkuliert.

**Abstimmungsergebnis: 4 gegen 8 bei 3 Enthaltungen
Damit ist der Antrag abgelehnt.**

Beschluss-Nr.: 12/2021

3. Das von der Verwaltung entwickelte Programm, dass die Umsetzung weiterer Maßnahmen vorsieht, wird dem Ausschuss vor der Sommerpause zur Beschlussfassung vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen gegen 8 bei 1 Enthaltung
Damit ist der Antrag abgelehnt.**

Beschluss-Nr.: 13/2021

4. Die Weiterentwicklung des Radverkehrskonzepts und die Fortschreibung des Umsetzungsprogramms wird in den zuständigen Fachausschüssen beraten. Der Rat erhält jährlich einen Bericht über umgesetzte und geplante Maßnahmen zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen gegen 8 Stimmen

Damit ist der Antrag abgelehnt.